



Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Donnerstag, 25.02.2016

„Ehrlichkeit ist Grundtugend“

TRADITION: Andreas-Hofer-Feier in Auer – Kulturreferent Hubert Bertoluzza hält Rede

AUER. Die Andreas-Hofer-Feier in Auer fand wiederum vor dem 2009 gepflanzten Gedenkbaum und dem Wegkreuz im Schlossweg statt. Das Wegkreuz steht auf einem Reststein des Andreas-Hofer-Denkmal vom Bergisel. Hubert Bertoluzza, der Kulturreferent der Gemeinde Auer, hielt die Gedenkansprache.

Hauptmann Martin Feichter begrüßte im Namen der Schützenkompanie Auer alle Anwesenden zur Gedenkfeier. „Der Mensch Hofer, mehr noch als der Held Hofer, hat uns gezeigt, wie auch der kleine Mann etwas erreichen kann. Er handelte aus Überzeugung, geprägt durch tiefe Religiosität und eine große Liebe zu seiner Heimat. Und er schöpfte seine Kraft und seine Entscheidungen aus inneren Werten wie Glaubwürdigkeit, Gerechtigkeit, Pflichterfüllung,



Im Bild der Aurer Kulturreferent Hubert Bertoluzza.

Tapferkeit, Glaube! Damit ist Hofer eine moderne Figur, die uns auch heute noch Orientierung bieten kann“, sagte der Aurer Kulturreferent Hubert Bertoluzza in seiner Gedenkansprache.

„Ehrlichkeit und Glaubwürdigkeit ist eine der Grundtugenden, die einen Mann wie Andreas Hofer ausgezeichnet hat. Die-

se Tugend sollten sich heute verstärkt Politiker und andere Entscheidungsträger auf die Fahne schreiben. Misstrauen und Miss-töne im Umgang miteinander sind letzthin besorgniserregend gewachsen“, sagte Bertoluzza zudem in seinen Ausführungen.

Im Anschluss feuert die Schützenkompanie die Ehrensalve ab. Das Bläserquartett der Musikkapelle Auer spielte das Lied „Ich hatte einen Kameraden“.

Oberleutnant Meinhard Bonnell und Fahnenleutnant Robert Mössler legen den Kranz am Wegkreuz nieder, welches allen Opfern für die Freiheit Tirols gewidmet ist. Das Kreuz steht auf einem Reststein des Andreas-Hofer-Denkmal am Bergisel.

Mit Abspielen der Landeshymne wurde die Feier offiziell beendet.

© Alle Rechte vorbehalten